

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Peißen vom 11.05.2017

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 11.05.2017
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Begegnungszentrum des Ortsteils Peißen, Peißener Hauptstraße 26,
06406 Bernburg (Saale), OT Peißen

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Groth
Herr Hans-Jürgen Berg
Frau Petra Freist
Herr Denny Gehre
Herr Maik Hammermann
Herr Reinhard Hammermann
Herr Frank Lingner
Herr Karsten Noack

Protokollführer

Frau Luisa Windirsch

von der Verwaltung

Herr Peter Querfurth
Herr Frank Wiemann

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Öffentlicher Teil

Zur Geschäftsordnung

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einberufung des Ortschaftsrates Peißen ist gem. § 53 Abs. 4 KVG LSA bei allen anwesenden Mitgliedern ordnungsgemäß erfolgt. Der Ortschaftsrat ist zu Beginn seiner Sitzung mit 8 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

b) Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.03.2017

Frau Freist korrigiert unter TOP 5 Könnern zu Nienburg.

Weitere Einwände bestehen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.03.2017 nicht. Die Niederschrift wurde einstimmig bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Eine Einwohnerin fragt, ob der Gartenweg im Zuge des Ausbaus "Am Mühlberg" geebnet wird.

Herr Wiemann beantwortet diese Frage unter TOP 3.

Der Finkenweg ist eine Sackgasse, es fehlt aber das Sackgassenschild.

Außerdem funktioniert seit mehreren Jahren die Beleuchtung nicht (Schotterweg vorm Acker).

2. Förderung der Selbsthilfegruppen, gemeinnützigen Vereine und Gesellschaften im sozialen Bereich 2017 Beschlussvorlage 585/17

Herr Querfurth beantwortet Anfragen, bevor es zur Abstimmung kommt.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Hauptausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss beschließt die nach den gültigen Richtlinien mögliche Höchstförderung zu gewähren. Somit erhalten die Selbsthilfegruppen gemäß der Anlage I Zuwendungen in Höhe von 4.901,25 EUR und die gemeinnützigen Vereine und Gesellschaften gemäß der Anlage II Zuwendungen in Höhe von 11.749,00 EUR.

Abstimmung:

Mitglieder: 8

davon anwesend: 8

Ja-Stimmen 8

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 0

3. Bebauungsplan Nr. 87, Kennwort: "Wohngebiet Am Mühlberg in Peißen" sowie die förmliche Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes 1/92, Kennwort: "Peißen Am Mühlberg" sowie dessen 1. Änderung und die Einstellung der begonnenen 2. Änderung, Aufstellungsbeschluss Beschlussvorlage 586/17

Herr Wiemann erklärt die Zusammenhänge der Beschlussvorlage.

Die Stadt Bernburg (Saale) musste sich ab 2010 in das Problem einarbeiten. Es konnten viele Grundstücke nicht erworben werden, das geplante Erschließungssystem konnte nicht umgesetzt werden. Der Gartenweg war früher zum Teil als Gehweg genutzt und ist deshalb in einem miserablen Zustand. Aber es sind jetzt gewidmete Straßen, die die Gemeinde damals schon übernommen hat, sodass der Investor nicht schuldhaft gemacht werden kann.

Die Stadt möchte, dass alles bebaut werden kann, was erschlossen ist. Die Stadt steht mit der Firma in Verbindung, welche auch an der früheren Entwicklung beteiligt war (Intention: Erschließung abschließen, Verkauf Grundstücke, Reparaturarbeiten).

Die Stadt möchte ein neues Konzept erarbeiten, dafür ist u.a. ein städtebaulicher Vertrag mit dem Investor notwendig. Nach Unterschriftslegung und dem heutigen Aufstellungsbeschluss kann voraussichtlich im Herbst ein Vorentwurf des neuen Bebauungsplans in die politische Runde gegeben werden.

Der städtebauliche Vertrag beinhaltet, dass die Erschließungsstraßen aufgewertet werden. Außerdem möchte das Planungsamt, dass die notwendigen Reparaturarbeiten (Gartenweg) im Instandsetzungsprogramm des Tiefbauamtes aufgenommen werden, um Erschließungsbeiträge für die Anwohner zu vermeiden.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgende Beschlüsse zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt

1. die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 87, Kennwort „Wohngebiet Am Mühlberg in Peißen“ und

2. die Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes 1/92 mit dem Kennwort: „Peißen Am Mühlberg“ sowie dessen 1. Änderung und

3. die Einstellung des Verfahrens zur 2. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes 1/92 mit dem Kennwort: „Peißen Am Mühlberg“

gemäß folgender Beschlussformulierung.

Abstimmung:

Mitglieder: 8

davon anwesend: 8

Ja-Stimmen 8

Nein-Stimmen 0

Enthaltungen 0

4. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Der Vorschlag des Ortschaftsrates Peißen zur Änderung der Richtlinie zur Benutzung stadteigener Sportstätten (BVL 552/17) wurde in der Stadtratssitzung vom 04.05.2017 mehrheitlich abgelehnt. Herr Groth verfasst daraufhin folg. Brief (siehe Anhang), der vom Ortschaftsrat einstimmig unterstützt wird und bittet, ihn an die Niederschrift anzufügen und weiterzuleiten.

Herr Noack berichtet, wie die Beschlussvorlage in der Stadtratssitzung auf Gegenwehr stieß. Dort kam der Vorschlag, dass evtl. Fördermittel für die Sanierung der Turnhalle beantragt werden sollen, damit die Betriebskosten gesenkt werden.

Herr Berg hatte zur Stadtratssitzung vorgeschlagen, dass der Stadtrat in den Ortschaften stattfinden kann. Zur Eingemeindung wurde es erwähnt, dass es 1x jährlich auf einer Ortschaft stattfinden könnte.

Frau Freist beschwert sich über die neu aufgestellten Blumenkübel im Langen Weg. Der Kindergarten und andere Fußgänger müssen auf die Straße ausweichen.

Herr Groth erwidert, dass dies nach Beschwerde von Fam. Gassong (Langer Weg 6) und nach einer Ortsbegehung auch mit dem Ordnungsamt angeordnet wurde, damit der Sandweg nicht mehr als Fahrstreifen genutzt wird.

Frau Freist erwidert, dass dann in der nächsten Kurve (bei Langer Weg 7) auch welche stehen müssten. Fam. Gassong hätte sich Poller gewünscht, diese wären aber zu teuer.

In der Zimmerstraße sind große Löcher in der Straße. Der vordere Bereich zur Ahornstraße ist am Schlimmsten.

Wer die Peißener Hauptstraße aus der Querstraße kommend, überqueren will oder links abbiegen möchte (Querstr. 5 in Richtung Querstr. 3), kann nach rechts (Richtung Blumenladen) den Verkehr nicht einsehen. D.h. ein Verkehrsspiegel auf Seite Querstraße Nr. 3 (rechts oder links) wäre sinnvoll.

Karl-Heinz Groth
Ortsbürgermeister

Luisa Windirsch
Protokollführer